News | Nr. 10
31. Juli 2021

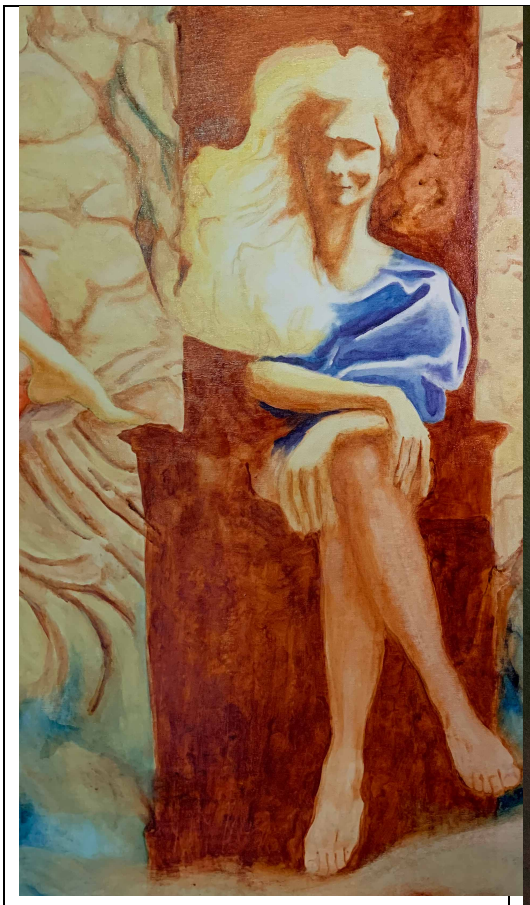
jrs-art

Post-Ästhetik?

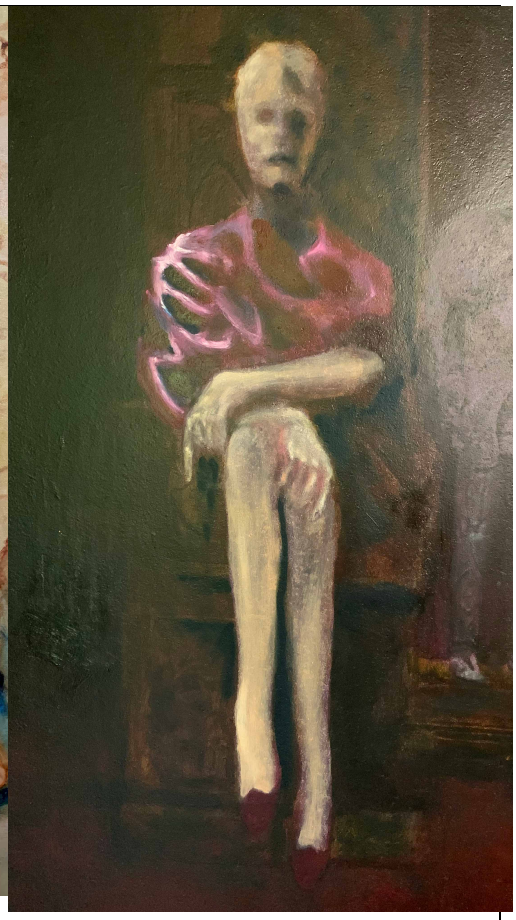
Sie tront. Aber sie beherrscht nicht die Szene. Wie könnte sie auch. Als Schaufensterpuppe. Jetzt mit einem undeutlichen Lächeln im Gesicht, anders als vor 40 Jahren, als ich sie zum ersten Mal malte, hat sie nun menschlichere Züge. Warum?

„Werden die Widersprüche weggeschnitten bleibt von Kunst nur noch Hülle übrig“.

Peter Weiss



Noch nicht fertig, Öl/Leinwand 2021



Macy´s, Öl auf Hartholz 1981

Warum geht mir diese Figur, dieses statische Werbe-Happening nicht aus dem Kopf? Und warum schieben sich jetzt Szenen des Pergamonalters in den Hintergrund? Ich konnte es zuerst selbst nicht erklären, es sollte/musste so sein.

Dann kam ich dahinter: Als ich 1981 in das Schaufenster von Macy´s in NY starrte, hatte ich gerade „Die Ästhetik des Widerstands“ von Peter Weiss gelesen. Dieser dreibändige Roman beginnt mit einer fulminanten Beschreibung des Pergamonaltars.

Diese Bilder waren aufgehoben in tieferen Schichten des Bewusstseins. Sie wurden jetzt geweckt durch die Beschäftigung mit der Philosophiegeschichte, angestachelt von der Kritik an den gegenwärtigen Moden der Post- und Neo-Denkweisen, der abstoßenden Allmacht der Kulturindustrie mit ihrer Marktfrömmigkeit und vereinnahmenden Verblödungsindustrie nie gekannten Ausmaßes.

Was ist von den alten Stoikern geblieben, ihrem Versuch alles im Zusammenhang zu denken? Vor welchem Regal der angebotenen Philosophien stehen wir gerade im Supermarkt der Identitäten?

„Der Wunsch, nicht Mainstream sein zu wollen, ist heute absoluter Mainstream geworden“

Diedrich Diederichsen

Wer sind die Denker, die mit und für uns die Komplexität der Entwicklung begreifen, Wege zum „richtigen, glücklichen Leben“ im globalen Maßstab aufzeigen? Wer hört ihnen zu? Wer bricht aus der Unmündigkeit der Warenfrömmigkeit des Post… und Neo… aus? Wo ist die Sehnsucht nach radikaler Veränderung?

(unvollendeter Zwischenstand, noch ohne Titel, Öl auf Leinwand 120 cm x 140 cm)

Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte oder jemanden kennt, der ihn auch erhalten möchte, meldet sich bitte per Email.

jrs-art - Jörg Schmidt-Wottrich
Foersterstraße 12 b | 14612 Falkensee
mail@jrs-art.com | www.jrs-art.com